Anlage zur Bekanntmachung Auswahlverfahren Scheidegg vom 20.05.2015

Höchstbetrag der möglichen Deckungslücke

Sofern im Hauptangebot die Deckungslücke von 1.075.000 € überschritten wird, kann in einem Nebenangebot mit dieser Maximalsumme ein eingeschränktes Erschließungsgebiet angeboten werden, das nicht alle Ortsteile des vorläufigen Erschließungsgebiets umfasst. Die Streichung von Ortsteilen kann z.B. nach Größe vorgenommen werden (der kleinste zuerst); für die weggefallenen Ortsteile ist jeweils die Auswirkung auf die dann erzielbare Bandbreite aufzuzeigen. Die Gemeinde behält sich hierzu Verhandlungen vor.

Karten mit Detaildarstellungen

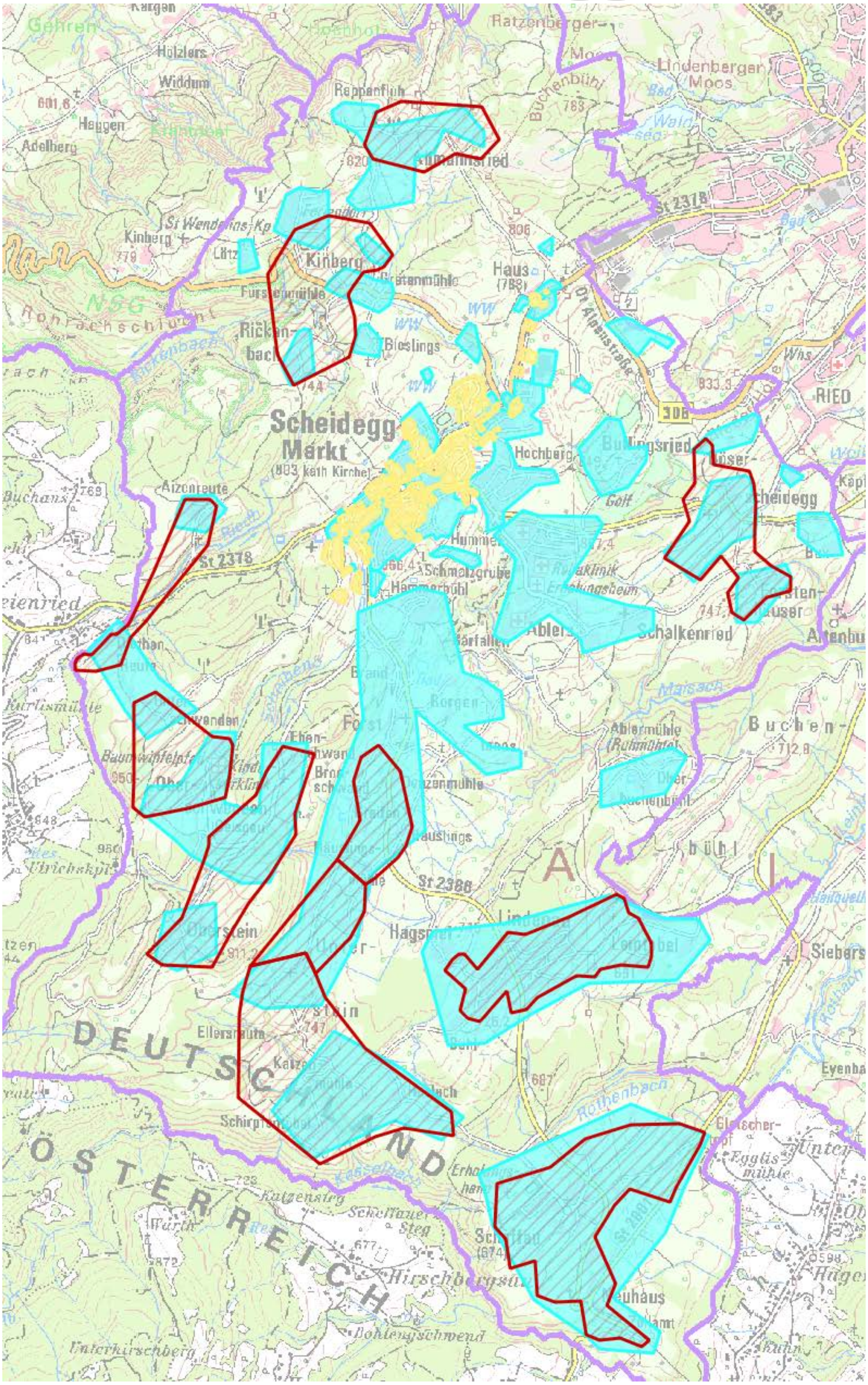
Im Folgenden werden die der Ausschreibung zugrunde gelegten Karten mit Detaildarstellungen dargestellt. Karte 1 zeigt die Übersicht.

Geforderte Bandbreiten
Für das Erschließungsgebiet Lose 1 und 3 gilt:

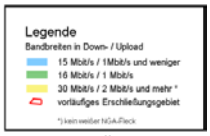
Übertragungsraten von mind.50 Mbit/s im Download für einen Teil und nicht weniger als 30 Mbit/s im Download für alle möglichen Endkunden sowie Upload-Geschwindigkeiten, die viel höher sind als bei Netzen der Breitbandgrundversorgung (mindestens 2 Mbit/s).

Für das Erschließungsgebiet Los 2 gilt:

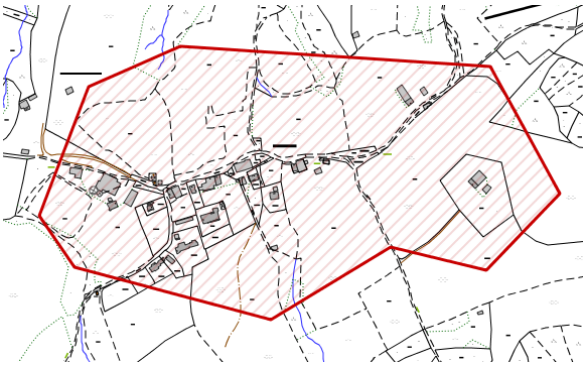
mind. 100 Mbit/s im Download und mind. 10 Mbit/s im Upload für ***alle*** Endkunden gefordert.
Im Falle eines FTTB/H-Ausbaus sind bei allen bereits vorhandenen Nutzgebäuden die Anschlüsse bis an die Grundstücksgrenze zu verlegen und fachgerecht abzuschließen. Die Verlegung muss nach einschlägigen DIN-Normen erfolgen. Die Gebäude sind in beiliegenden Detailkarten für Los 2 explizit ausgewiesen



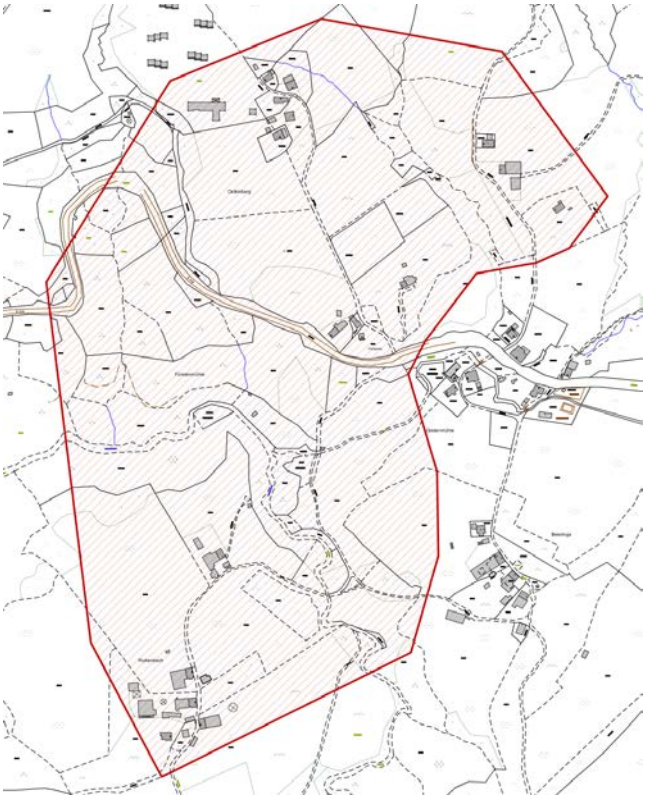
Scheidegg
Markt
(803 kath. Kirche)
DEUTSCHLAND
ÖSTERREICH
St 2378
St 2386
Lindenberger Moos
Ratzenberger
Reppenfluh
Kinberg
Rickenbach
Bieslings
Haus
Hochberg
Hammerbühl
Schmalzgrube
Ablers
Schalkenried
Forst
Brand
Hagspiel
Scheffau
Neuhaus
Ellersmühle
Schirpfenbühl
Katzensteg
Schellauer Steg
Hirschbergsau
Bohlengschwend
Unterhirschberg
Rothenbach
Maisach
Buchen-
RIED
Golf
Rohrachschlucht
Buchenbühl
Hölzlers
Widdum
Haggen
Adelberg
Gehren



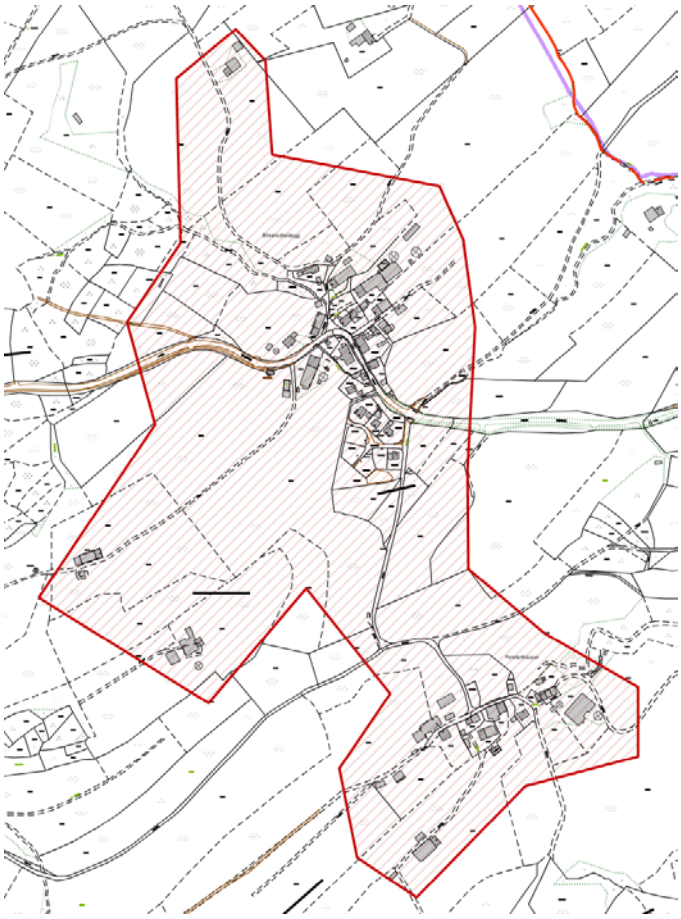
Karte 1: Übersicht Scheidegg; vorläufiges Erschließungsgebiet nach Markterkundung



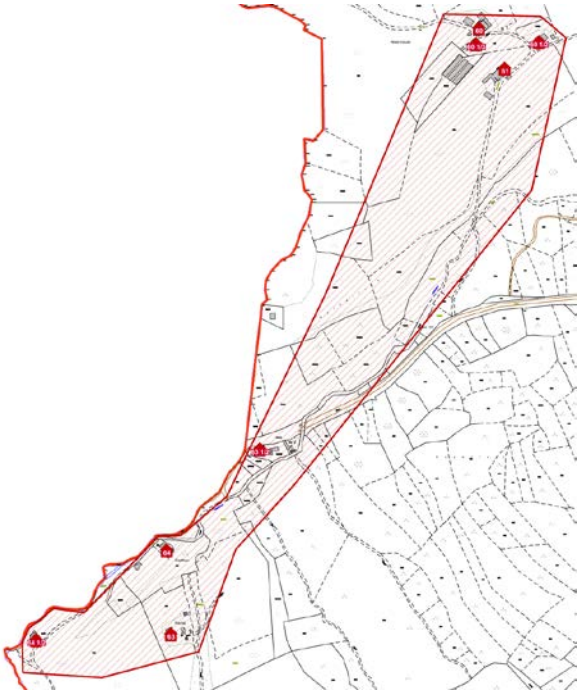
Karte 2: Los1: Allmannsried



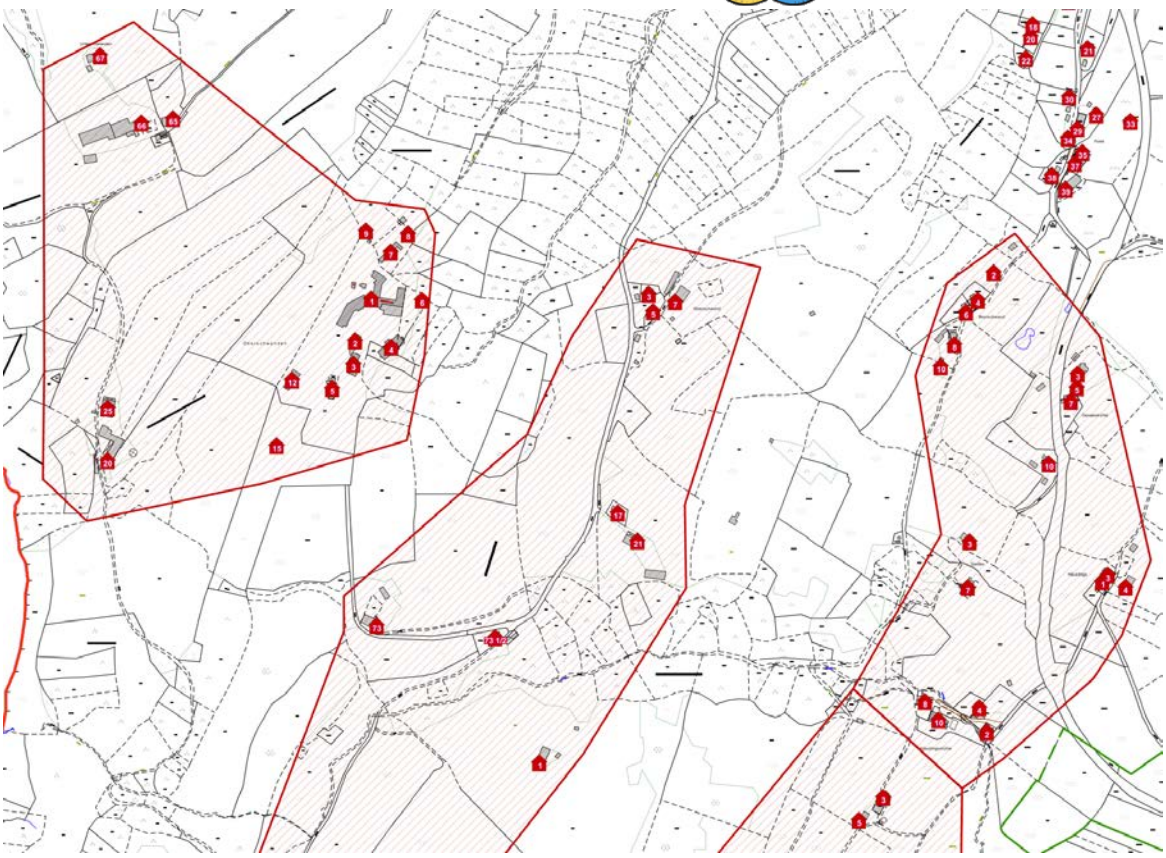
Karte 3: Los1: Gretenmühle, Kinberg, Rickenbach



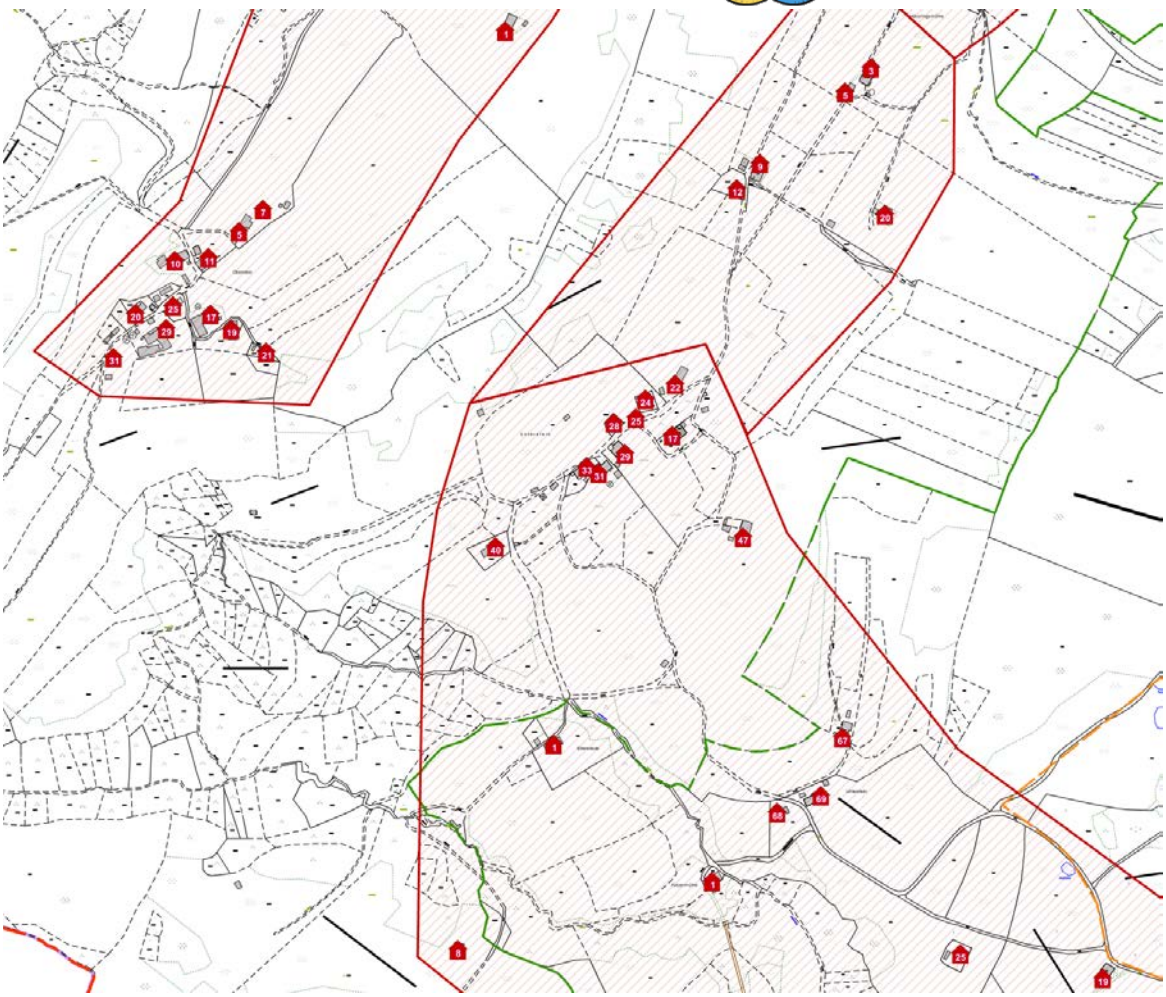
Karte 4: Los1: Böserscheidegg



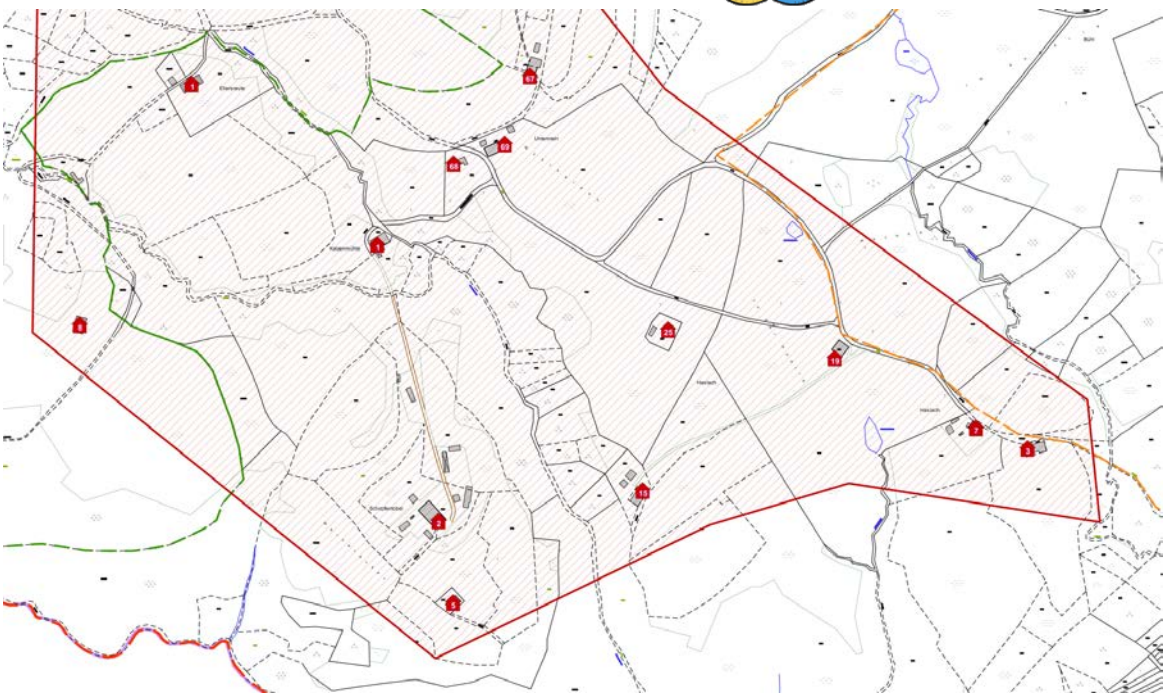
Karte 5: Los 2 Nordwest: Aitzenreuthe, Diethen, Reute, Zollhaus



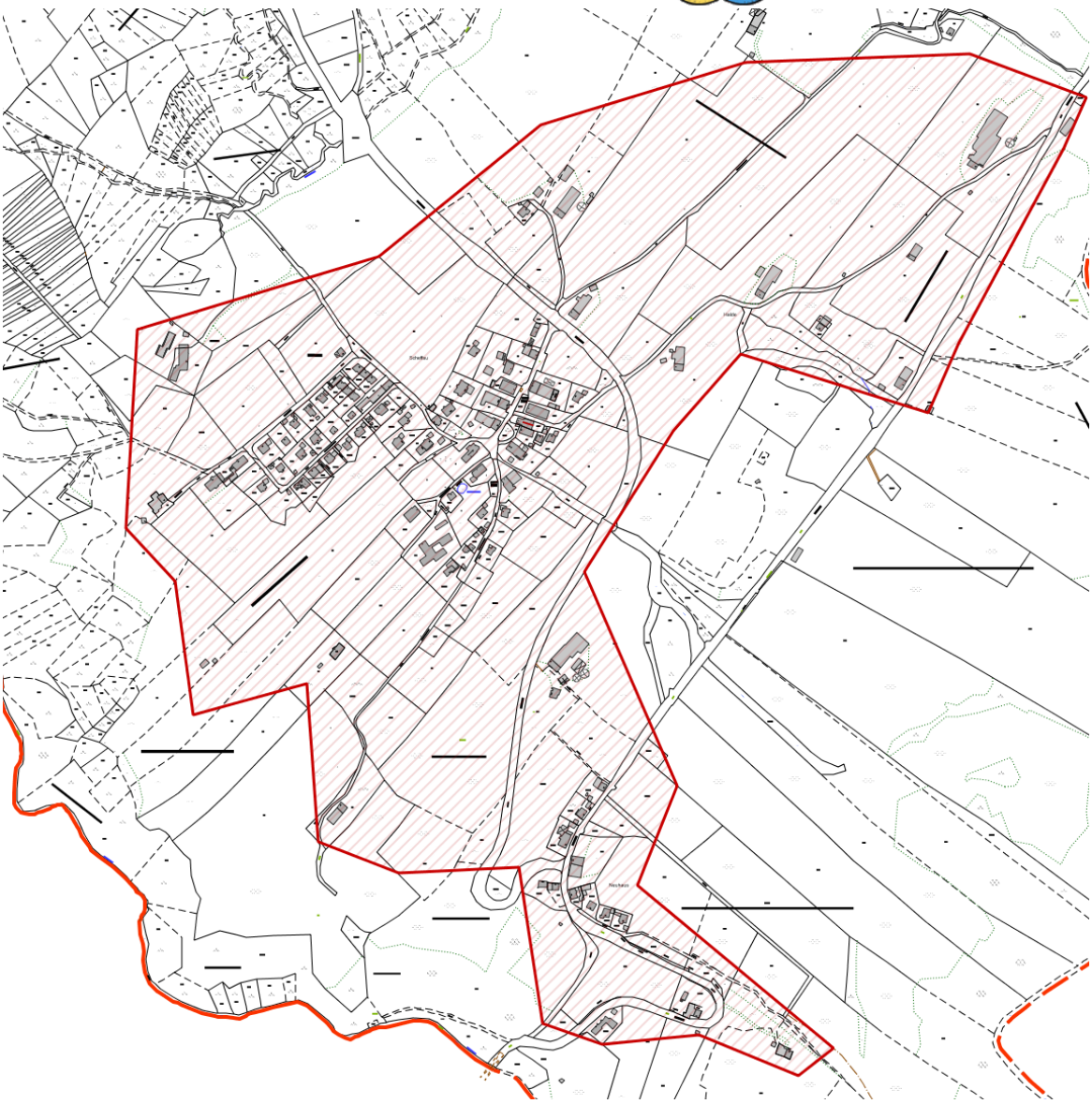
Karte 6: Los 2 Nord: Unter-Oberschwenden, Ebenschwand,Gaisgau, Bronschwand, Denzen-/Häuslingsmühle, Häuslings



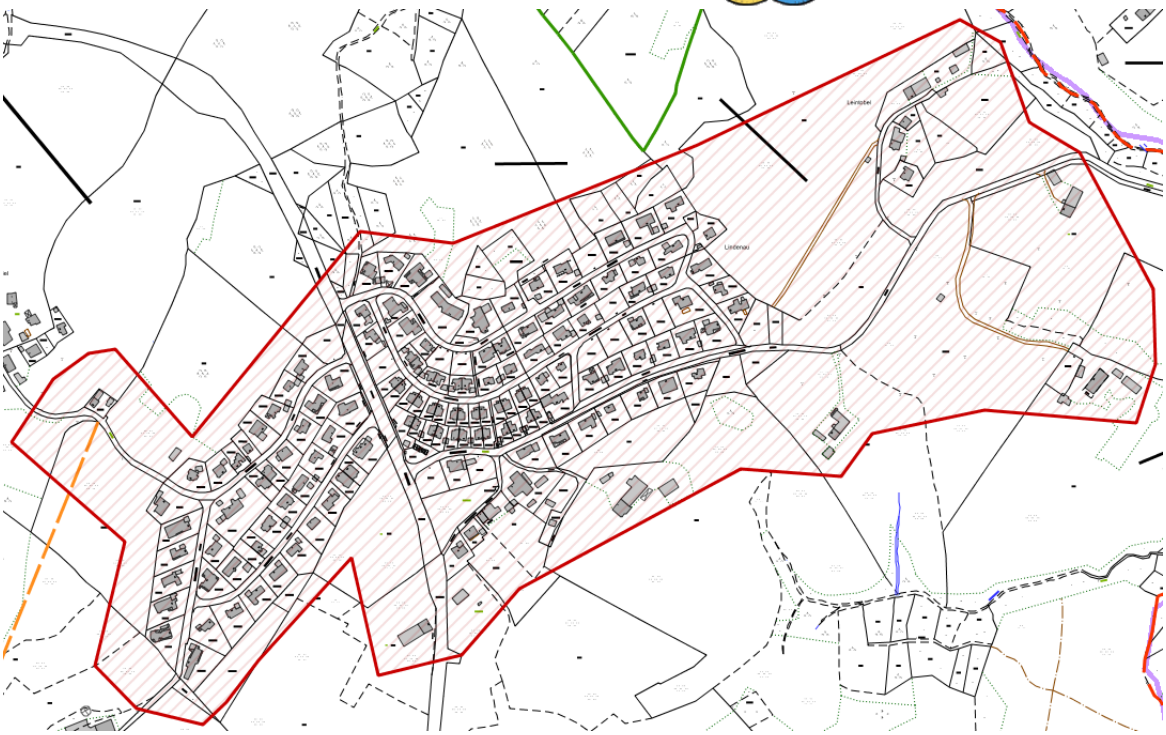
Karte 7: Los 2 Mitte: Unterstein, Oberstein, Katzenmühle



Karte 8: Los 2 Süd: Unterstein, Katzenmühle, Ellersreuthe, Schirpfentobel, Haslach

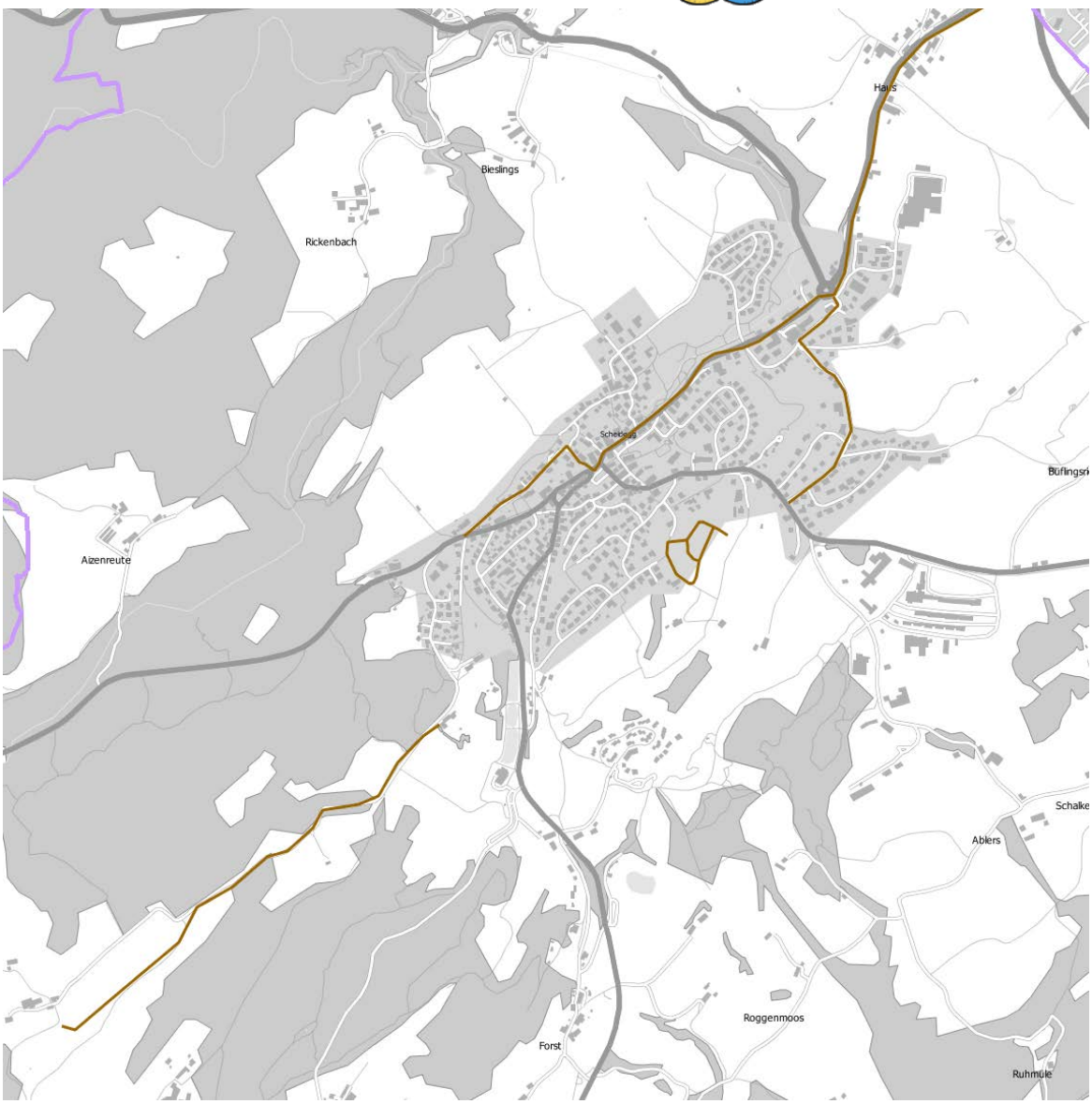


Karte 9: Los 3: Scheffau, Neuhaus



Karte 10: Los 3: Lindenau

Im Folgenden werden die in der Gemeinde Scheidegg nutzbaren gemeindlichen Leerrohre dargestellt.



Karte 11: nutzbare Leerrohre der Gemeinde; Trasse von Haus, Scheidegg nach Unterschwenden

Karte 12: nutzbare Leerrohre, Geisgau, Oberstein, Unterstein, Katzenmühle, Haslach

Karte 12: geplante Mitverlegung eines 2fach DN 50 Rohres im Zuge eines Wasserleitungsbauvorhabens

Darüber liegt der Gemeinde ein Leerrohr-Masterplan für die Versorgung mit Glasfaser-Direktanschlüssen vor. Dieser kann ggfs. als Grundlage für die Planungen eines Anbieters verwendet werden. Anbieter wenden sich hierzu bitte an die Gemeinde.